



Sie sind auf den »Querdenken«-Demonstrationen zu finden und überfluten mit ihren Botschaften die sozialen Netzwerke. Sie haben ihre eigenen Kirchen, ihre eigenen Bauernhöfe und ihre eigene »Germanische Neue Medizin«. Von der Anastasia-Bewegung bis zu QAnon: Rechte Esoteriker gewinnen immer mehr Zulauf. Nicht nur in Deutschland.

Der Weltanschauungsexperte Matthias Pöhlmann, exzellenter Kenner der Szene, nennt die historischen Wurzeln und zeigt: Was auf den ersten Blick als harmlose Spinnerei erscheint, birgt immensen gesellschaftlichen Sprengstoff.

Wir laden herzlich ein zum öffentlichen Teil der 14. Vollversammlung der

Initiative „Kirche für Demokratie – gegen Rechtsextremismus“ Niedersachsen (IKDR)

am **Samstag, 29. März 2025, ab 14 Uhr**
im theologischen Zentrum Braunschweig.

Einlass ab 13 Uhr

13.30 Uhr „Nie wieder ist jetzt. Wirklich?“

Lieder und Texte von Ana Yoffe (Staatstheater Braunschweig)

und Ante Sladoljev (Pianist)

14 Uhr Vortrag und Aussprache

Matthias Pöhlmann, Dr. theol., geb. 1963 in Hof/Saale, von 1999 bis 2011 wissenschaftlicher Referent bei der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen (EZW) in Berlin, anschließend Gemeindepfarrer in Germering bei München; seit 2014 Kirchenrat und Landeskirchlicher Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, München. Zahlreiche Veröffentlichungen zu Religions- und Weltanschauungsfragen.



©ELKB, McKee



Service Agentur Demokratie und Frieden